



Satzung
der Gemeinde Kressbronn am Bodensee
zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans
„Irisstraße West – Flst. 1788“

Auf Grund von §§ 10, 12 des Baugesetzbuches, in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I 2017, 3634), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27.07.2023 (BGBl. I 2023, I Nr. 221), in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. 2000, 581, ber. 698), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27.06.2023 (GBl. 229, 231), hat der Gemeinderat der Gemeinde Kressbronn a. B. am 26. Juli 2023 folgende Satzung zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Irisstraße West – Flst. 1788“ beschlossen:

§ 1
Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich ist der zeichnerische Teil in der Fassung vom 30. Juni 2023 maßgebend. Der räumliche Geltungsbereich ist im Lageplan schwarz gestrichelt umrandet.

§ 2
Bestandteile

Bestandteile dieser Satzung sind der Bebauungsplan mit:

1. Zeichnerischem Teil (Planzeichnung), in der Fassung vom 30. Juni 2023;
2. Textteil, in der Fassung vom 30. Juni 2023.
3. Vorhaben- und Erschließungsplan vom 03. März 2023.

§ 3
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt gemäß § 10 Absatz 3 BauGB mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:
Kressbronn a. B., 01.12.2023

gez.

Daniel Enzensperger
Bürgermeister